

Leitbild Kunstmuseum Luzern

Engagement

Das Kunstmuseum Luzern leistet einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Identität der Region, bezieht Stellung zu aktuellen Fragen und kooperiert mit anderen Institutionen und Partner:innen. Gleichzeitig trägt das Kunstmuseum Luzern zur nationalen und internationalen Ausstrahlung der Region bei und ist mit seinem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Programm ein wichtiger Faktor für den Kulturtourismus der Region Luzern.

Als Ort, an dem Menschen mit unterschiedlichen Biografien, Interessen und Überzeugungen zusammenkommen, fördert das Kunstmuseum Luzern Vielfalt und Austausch. Interessiert an aktuellen gesellschaftlichen Themen, öffentlich zugänglich, barrierefrei und inklusiv pflegt das Kunstmuseum Luzern eine Kultur des gegenseitigen Respekts und eine Atmosphäre der Akzeptanz. Das Kunstmuseum Luzern will qualitativ und quantitativ wachsen und dabei den gesellschaftlichen Diskurs vorantreiben.

Identität

Die Kunstgesellschaft Luzern, 1819 als Verein gegründet, ermöglicht den Zugang zur bildenden Kunst, trägt zur Verbreitung und Vertiefung des Kunstverständnisses bei und fördert Kunst und Künstler:innen. Als Trägerin des Kunstmuseums Luzern obliegt ihr die finanzielle Verantwortung. Dank regelmässig realisierten grossen Ausstellungsprojekten mit Schwerpunkt Gegenwartskunst wird das Kunstmuseum Luzern international rezipiert. Mit dem Standort im renommierten Kultur- und Kongresszentrum (KKL) gilt das Kunstmuseum Luzern als führende Institution der bildenden Kunst der Zentralschweiz.

Auftrag

Das Kunstmuseum Luzern ist das Kompetenzzentrum für Kunst in der gesamten Region. Gemäss Leistungsvereinbarung zwischen der Kunstgesellschaft Luzern, dem Kanton Luzern und der Stadt Luzern ist es für deren Präsentation, Sammlung und Konservierung verantwortlich. Um seine qualitativen Ansprüche umzusetzen, baut das Kunstmuseum Luzern auf eine professionelle museologische Infrastruktur sowie auf Transparenz in Bezug auf Führungsstruktur, Verantwortlichkeit und Finanzmanagement. Das Kunstmuseum Luzern erwirtschaftet substanzielle Eigenmittel und erarbeitet für die Finanzierung von Projekten gemeinsam mit der Kunstgesellschaft Luzern Kooperationen mit privaten Kreisen, der Wirtschaft und Stiftungen.

Programm

Das Ausstellungsprogramm des Kunstmuseums Luzern zeichnet sich durch seine Vielfalt aus: Wechsausstellungen von internationaler Reichweite, die jährlich neu konzipierte Sammlungspräsentation, eine jurierte Ausstellung mit Zentralschweizer Positionen sowie erste Einzelausstellungen aufstrebender Künstler:innen sind parallel zu sehen. Durch sein abwechslungsreiches Programm will das Kunstmuseum Luzern die Kunstgeschichte aktiv mitschreiben.

Das Kunstmuseum Luzern pflegt die Vermittlung im Austausch mit seinem Publikum und verbindet die Ausstellungen zu bedeutenden Positionen zeitgenössischer Kunst mit einem vielfältigen Angebot für alle Generationen: Klassische Führungen, Performances, Referate, Lesungen, Konzerte und vieles mehr regen den Diskurs über Kunst an. Das Kunstmuseum Luzern kombiniert konsequent analoge und digitale Vermittlung. Kooperationen und innovative Formate werden besonders gefördert.

Sammlung

Als kulturelles Archiv der Zentralschweiz pflegt und erweitert das Kunstmuseum Luzern die bestehende Sammlung stetig. Das Sammlungskonzept vertieft die Schwerpunkte von historischen Werken mit Bezug zur Institution und der Zentralschweiz sowie Kunst der 1970er-Jahre und dokumentiert das Zentralschweizer Kunstschaffen sowie die eigene Ausstellungstätigkeit. Das Kunstmuseum Luzern untersucht seine Sammlungsbestände kontinuierlich auf ihre Provenienzen und bemüht sich aktiv um «gerechte und faire Lösungen» gemäss Washingtoner Abkommen.

Kunstgesellschaft Luzern, 31.05.2024